

## Nutzungshinweise für die Missionarsstube im Rebmannhaus, Kirchstraße 18, 70839 Gerlingen

- Dieses Merkblatt gibt die wichtigsten Informationen aus der aktuellen Benutzungsordnung wieder -

### Anmeldung von Besichtigung außerhalb der Öffnungszeiten und Veranstaltungen

Den Terminkalender für die Missionarsstube führt das  
**Gemeindebüro der Ev. Petruskirchengemeinde Gerlingen,**  
Kirchstraße 42 in 70839 Gerlingen  
**Tel. +49 (0)7156 9201-0**  
eMail: [gemeindebuero@ev-petruskirche-gerlingen.de](mailto:gemeindebuero@ev-petruskirche-gerlingen.de)

Anfragen/Anmeldungen für Privatbesichtigungen oder die Durchführung von Veranstaltungen in der Missionarsstube richten Sie bitte dorthin.

Das Rebmannhaus ist ein **denkmalgeschütztes Objekt** und dadurch ein ganz besonderer Ort.  
Sie können diesen Ort nutzen und genießen, allerdings gelten ein paar besondere Bedingungen, die Sie in diesem Dokument finden.

### Benutzerkreis

Die Missionarsstube kann von **Unternehmen oder Privatleuten** für Veranstaltungen (z. B. Jubiläen, Feiern) genutzt werden.

Unter Einhaltung der in Vorgaben und Regelungen in diesem Dokument ist also grundsätzlich **jedermann** willkommen.

Die Missionarsstube ist klein und gemütlich ... eine Besuchergruppe sollte – je nach Art der Nutzung – **maximal 12 bis 20 Personen** haben. Für Besichtigungen durch Schulklassen unter der Führung einer Lehrkraft gelten besondere Regelungen, die Ihnen das Gemeindebüro der Evangelischen Petruskirchengemeinde auf Anfrage mitteilt.

### Kosten

- |  |         |
|--|---------|
| • bis zu 4 Stunden                                   | 30,00 € |
| • bis zu 8 Stunden                                   | 40,00 € |
| • darüber hinaus pro Tag                             | 50,00 € |
| • ab 4-fach-Buchung, Dauer je bis zu 2 h, pro Termin | 10,00 € |
| • ab 3-fach-Buchung, Dauer je 2-4 h, pro Termin      | 20,00 € |
| • Bestuhlung (optional)                              | 35,00 € |

Für Schulklassen ist die Nutzung für Besichtigungen kostenlos. Für Trauungen gelten die Bestimmungen des Merkblatts für Trauungen.

### Kaution oder Spende

Für die Privatbesichtigung oder Veranstaltungen in der Missionarsstube hinterlegen Sie im Gemeindebüro der Ev. Petruskirchengemeinde eine Kaution von 20 Euro.  
Die Kaution erhalten Sie bei Schlüsselrückgabe zurück. Oder Sie tun eine gute Tat: Sie können beim Ausfüllen des Besucherformulars Ihre **Kaution als Spende deklarieren** und erhalten dafür eine Spendenquittung.

### Besucherformular und Schlüsselübergabe

Voraussetzung für eine Privatbesichtigung oder eine andere Nutzung der Missionarsstube ist, dass **eine volljährige Person** Antragsteller/in und Ansprechpartner/in ist. Diese Person muss einen ordnungsgemäßen Ablauf der Privatbesichtigung/Veranstaltung gewährleisten.

Vor der Schlüsselübergabe durch das Gemeindepbüro der Ev. Petruskirchengemeinde trägt der/die Antragsteller/in auf dem **Besucherformular** seine/ihre Anschrift ein und unterschreibt, dass

- er/sie den Schlüssel für die Missionarsstube erhalten hat,
- er/sie für eventuelle Schäden in und an der Missionarsstube, bzw. an dort aufbewahrten oder ausgestellten Gegenständen, für sich und seine Gruppe haftet und dafür aufkommt,
- er/sie dafür sorgt, dass das Rauchverbot eingehalten wird,
- er/sie seinen/ihren Personalausweis auf das Besucherformular kopiert.

Die Benutzer verpflichten sich, den Charakter des Hauses – insbesondere den Charakter der Missionarsstube – zu wahren. Eine Störung der im Hause lebenden Mieter sowie der Nachbarschaft ist zu unterbinden. Nach einer Veranstaltung sind die Räume zu reinigen und spätestens um 22 Uhr zu verlassen.

### Ausgestaltung und Reinigung der Rebmannstube

Bei Ihren Veranstaltungen können Sie die Missionarsstube im wesentlichen **selbst so gestalten**, wie Sie es wünschen: Die Tische und Stühle können Sie so platzieren wie Sie möchten. Kaffeegeschirr, Besteck und Wasserkocher sind in der kleinen Küche verstaut.

Da die Missionarsstube ein denkmalgeschütztes Objekt ist, dürfen Wände, Decken und Einrichtungsgegenstände nicht zu Dekorationszwecken oder anders als vorgesehen genutzt oder verändert werden!

Nach Ihrer Veranstaltung stellen Sie den ursprünglichen Zustand wieder her, d.h. reinigen die genutzten Räume und gegebenenfalls das genutzte Küchen-Equipment, stellen Tische und Stühle wieder auf Ihren Platz. Flure und Toilette sind aus Hygienegründen nass aufzuwischen.

Die Missionarsstube wird nach jeder Privatbesichtigung oder Veranstaltung durch eine vom Stiftungsvorstand beauftragte Person auf eventuelle Verunreinigungen oder Schäden überprüft. Reparaturen/Nachreinigungen werden dem Unterzeichner des Besucherformulars in Rechnung gestellt.

### Schlüsselrückgabe

Falls Ihre Veranstaltung erst nach den **Bürozeiten des Gemeindepbüros** der Ev. Petruskirchengemeinde Gerlingen endet ... kein Problem: Sie werfen den Schlüssel für die Missionarsstube einfach in den **Briefkasten** des Gemeindepbüros. Ihre Kaution können Sie dann am nächsten Bürotag im Gemeindepbüro abholen. Oder Sie lassen die Kaution gegen eine Verwaltungsgebühr von 5 Euro auf Ihr Konto überweisen. Ihre Kontonummer dafür können Sie bereits auf dem Besucherformular eintragen.

### Ein besonderes Erlebnis in besonderer Atmosphäre

Sie haben gelesen ... wir sind um die Erhaltung der denkmalgeschützten Missionarsstube im denkmalgeschützten Rebmann-Haus sehr besorgt und haben deshalb einiges an Regeln aufgestellt. Wir wünschen uns, dass noch viele Generationen von Besucher(inne)n die besondere Atmosphäre einer Veranstaltung in der Missionarsstube erleben mögen. Danke für Ihre Unterstützung in Form der Nutzung der Missionarsstube und der pfleglichen Behandlung.

Ihre  
Johannes-Rebmann-Stiftung  
Gerlingen/Deutschland